



IPA Landesgruppe Saarland e.V.; Mainzer Str. 134-136; (D) 66121 Saarbrücken

**Christian Schmidt**  
**Leiter**

## **An die Vorstände der Verbindungsstellen**

Dienstlich: 0681-501-3592  
Mobil: 0176-62594254  
Fax: 0681-962-3539  
E-Mail: [lg-leiter@ipa-saarland.de](mailto:lg-leiter@ipa-saarland.de)

Saarbrücken, 13.11.2020

Liebe IPA-Freundinnen und Freunde,

im Namen des Landesvorstandes gebe ich Euch einen aktuellen Sachstand über die Aktivitäten der IPA in diesen äußerst schweren Zeiten der COVID-19-Pandemie, insbesondere gerade jetzt im Teil-Lock-Down.

Corona bestimmt derzeit unser "gesellschaftliches Leben" - nicht nur national, sondern weltweit. Es mag Diskussionen und Hoffnungen geben, dass nach der Etablierung eines wirksamen Impfstoffes "alle Restriktionen der Vergangenheit angehören". Das wird m. E. zumindest nicht zeitnah der Fall sein. Vielmehr dürften insbesondere der Reiseverkehr und damit auch die persönlichen internationalen Begegnungen weiterhin nicht mehr in der gewohnten Form möglich sein, wie in der Vergangenheit.

Das hat Folgen für unser gesellschaftliches Leben, auch und insbesondere für die Vereine. Während aber z. B. bei Sportvereinen die Pflege der Freundschaft und des "Zusammenseins" einen "Nebenzweck" darstellen, stellt sich eben dieser Zweck für die IPA als deren Vereinszweck schlechthin dar.

Diese Problematik ist bei meinen Vorstandskollegen im Bundesvorstand akut in der Diskussion. Ich stehe mit meinen Freunden aus Rheinland-Pfalz und Hessen auch hierzu in ständigem Kontakt. Wir werden uns hierzu in der nächsten virtuellen BV-Sitzung beraten. Diese Sitzung findet am 28.11.2020 im Rahmen einer Videoschaltkonferenz (VSK) statt.

Dieses Besprechungsformat macht zwar die direkte Kommunikation möglich, dennoch fehlen die wichtigen Gespräche und Austausch neben der eigentlichen Tagesordnung. Seit Ende 2019 gab es keine Präsenzveranstaltung auf Bundesebene, bzw. fanden auch keine Treffen mit den benachbarten Landesgruppen statt.

Wenn es aus euren Reihen gute Ideen gibt, wie man unser Vereinsleben auch in Corona Zeiten wiederbeleben kann, bin ich dankbar für jede Anregung, die ich gerne in der nächsten BV-Sitzung einfließen lassen werde. Die Vbst-Vorstände mit Hüttenbetrieb hatten verantwortungsvoll mit guten Hygienekonzepten im Sommer wieder leichten Betrieb aufgenommen. Aber dennoch waren bei allen Vbst. viele gut geplante Vorhaben schlicht nicht durchführbar gewesen.



Dennoch will ich an dieser Stelle auch Positives berichten.

Gemeinsam mit Justin Ottlik und Denis Georges konnten wir an 6 Terminen im Oktober unsere einzigartige Vereinigung bei der Neueinstellung (dieses Jahr 150 KA!) vorstellen. Die ersten Reaktionen unseres Polizeinachwuchses waren durchweg positiv. Vom Fachbereichsleiter Polizei der FH, der persönlich an einem dieser Termine teilnahm, wurde unsere IPA-Vorstellung sehr gut aufgenommen und ausdrücklich gelobt.

Hier müssen wir gemeinsam am Ball bleiben, damit unsere jungen Kollegen nach dieser ersten Vorstellung, auch die IPA vor Ort im täglichen Dienst weiter positiv wahrnehmen können.

Im Namen meiner Vorstandskollegen bedanke ich mich für euer Engagement in dieser schwierigen Zeit. Wir als Polizisten sind natürlich im Besonderen verpflichtet uns Corona konform zu verhalten und als IPA keinen Anlass zu „schlechter Presse“ zu geben.

Beste Grüße und bleibt gesund!